

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1888

329 (1.12.1888) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 329. Drittes Blatt.

Samstag den 1. Dezember

1888.

Verloosung des Weihnachtsverkaufs im evangl. Vereinshaus, Adlerstraße 23, zum Besten der innern Mission. Werth der Gewinnste 1000 Mark.

Ziehung am Donnerstag den 12. Dezember, Vormittags 9 Uhr, im Vereinshaus. Abholung der Gewinne von Nachmittags 3 Uhr an.

Losse à 25 Pfennig sind zu haben auf dem Bureau des evangl. Vereins und bei Herrn Stadtmisionar Sieber, Adlerstraße 23, im Laden des evangl. Schriftensvereins für Baden, Spitalstraße 31, in der Astiendruckerei Karlsruhe, Kriegstraße 34, sowie bei Herrn R. Friedrich Wittwe, Spezereihandlung, Bähringerstraße 86, Herrn R. Kröntein, Kaffeeballe, Bähringerstraße 104, Fräulein Geschwister Verein, Friedrichsplatz 9, H. N. A. Wetsch, Uhrmacher, Kronenstraße 43, Hrn. Mag. Seeger, Bäckermeister, Ruppurrerstraße 44, Hrn. A. Seyfried, Papierhandlung, Kaiserstraße 133, Hrn. Chr. Wagner, Kaufmann, Hasanenstraße 47. S. 1.

Bauplatzversteigerung.

Nr. 2686. Dienstag den 1. Dezember d. J., Nachmittags 3 Uhr, werden in der Wirtshaus zum Gottesauer Schloß hier 3 an die Durlacher Landstraße angrenzende Bauplätze, von denen der eine einen Flächeninhalt von 17,07 a, die beiden andern einen solchen von ungefähr je 66 a haben, öffentlich zu Eigentum versteigert.
Karlsruhe, den 29. November 1888.
Graf. Domänenverwaltung.
Kreuz. 2.1.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 3. Dezember d. J., Vormittags 10 Uhr, werde ich Kaiser-Passage 56 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar:
etwa 450 Flaschen verschiedene bessere Weine und Aquavinte, etwa 1000 Liter andere Weiß- und Rothweine, einen größeren Vorrath Patent- und andere Flaschen, 4 neue Ovalsässer, 1 Flaschengestell, 1 Kellerleiter, 2 Fackelhalter, 16 Strohstühle und eine große Petroleumlampe.
Karlsruhe, den 30. November 1888.
Sagel, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 3. Dezember d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich Bähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar:
2 gestreifte und 6 Chenille-Vorhänge und 2 große Bodenplatten.
Karlsruhe, den 30. November 1888.
Sagel, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

Walbstraße 85 ist eine schöne, gesunde Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.
Bähringerstraße 63 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.
Ein Zimmer mit Küche, in den Hof gehend, ist sofort an eine einzelne Person billig zu vermieten. Näheres Bürgerstraße 13 im 3. Stock des Vorderhauses.

Kohlen- und Spezereigeschäft,

alt bekannt und gut gehend, ist auf 23. Januar oder April für 600 Mark nebst Wohnung und Zugehör zu vermieten durch F. Kahlenthal, Augartenstraße 30, 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

Auf April 1889 wird für eine kleine, ruhige Familie eine Wohnung von 5 Zimmern zum Preise von 600 bis 700 Mk. zu mieten gesucht. Offerten unter Chiffre P. Z. 600 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör wird per sofort zu mieten gesucht. Offerten

mit Preisangabe sind unter Nr. 25 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Von einer Familie ohne Kinder wird auf 23 April 1889 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche samt Zugehör gesucht. Adresse mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zimmer zu vermieten.

Ein größeres Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, ist an einen oder 2 Herren billig zu vermieten: Schwabenstraße 4 im 2. Stock rechts.

Steinstraße 3, 1 Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension auf 1. Dezember zu vermieten.

Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, 2 Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren auf 1. Dezember billig zu vermieten.

Ein einfach möbliertes, freundliches, heizbares Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 117 im Hof parterre.

2.1. Viktoriastraße 9 im Querbau ist im 2. Stock links ein schönes, möbliertes Zimmer sofort oder später an einen solchen Arbeiter zu vermieten.

2.1. Wilhelmstraße 48 ist ein schön möbliertes, nach der Straße gehendes, heizbares Parterrezimmer - Eingang außerhalb des Glasabschlusses - auf 1. Dezember an einen solchen Herrn zu vermieten.

Dienst-Anträge.

Ein Dienstmädchen, nicht über 20 Jahre alt, kann sofort eintreten: Augartenstraße 19.

Ein junges Zimmermädchen findet Stellung möglichst sofort bei Frau Hauptmann Reichwald, Gut Hellberg bei Ettlingen.

Ein Mädchen, welches häusliche Arbeiten verrichten kann und Liebe zu Kindern hat, findet sofort Stelle: Herrenstraße 7, 2. Stock.

2.1. Es wird auf Weihnachten ein zuverlässiges Zimmermädchen gesucht. Es mögen sich nur solche melden, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben. Zu erfragen Kaiserstraße 56 im 2. Stock, Nachmittags zwischen 2 und 4 Uhr.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Kaiserstraße 150 im Laden links.

Ein reinliches Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, wird in eine Restauration alsbald gesucht. Lohn per Vierteljahr 25 Mark. Näheres Augartenstraße 30 im 2. Stock rechts.

Köchin, eine fehere, findet auf Weihnachten gute Stelle gegen hohen Lohn. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 23.

Mädchen, welche kochen können, finden gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstr. 23.

3400 Mark

zu 5% auf ein Haus, mitten in der Stadt ge-

legen, als Nachhypothek alsbald gesucht. Einschätzung 83.000 M.; vorübergehende Hypothek 46.171 M. Näheres durch F. Kahlenthal, Augartenstraße 30, 2. Stock.

Kapital-Gesuch.

2.1. Von einem soliden Geschäftsmann wird ein Kapital von 5000 M. auf 1 Jahr sogleich aufzunehmen gesucht. Zinsfuß nach Vereinbarung. Anerbieten und Bedingungen besördert unter A. Z. 5000 das Kontor des Tagblattes.

Mitleben-Gesuch.

Bei guter Sicherung und pünktlicher monatlicher Abzahlung sucht ein junger Mann 200 M. aufzunehmen. Off. Offerten unter r. M. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Maschinennäherinnen-Gesuch.

Auf Schußschäfte finden einige tüchtige Maschinennäherinnen sofortige, dauernde Beschäftigung.

Hermann Koch,
Schäftfabrikant.

Kellnerin.

Eine fleißige Kellnerin kann sogleich eintreten: Kaiserstraße 142.

Stellen finden: mehrere gewandte Kellnerinnen, 2 Büffetdamen für feinere Lokale für hier, ferner mehrere Köchinnen und Zimmermädchen, sowie Haus- und Kindermädchen durch Kleser's Bureau, Blumenstraße 4.

Ein Laufbursche wird per sofort gesucht.

Geschwister Knopf,
Kaiserstraße 147.

Hausbursche-Gesuch.

Ein ordentlicher Bursche von 16-18 Jahren wird sofort gesucht.

W. Gastel, Ritterstraße 8.

Lauffrau

per sofort gesucht. Näheres Ruppurrerstraße 8, 4. Stock.

Stelle-Gesuch.

B. Stellen suchen: eine zuverlässige, gut empfohlene Kinderfrau, mit Zeugnissen versehen, und 1 Zimmermädchen für sogleich; Mädchen, welche bürgerlich kochen, Zimmerreinigen, waschen und bügeln können, Haus- und Kindermädchen auf's Ziel. Näheres durch Frau Berdon, Schwabenstraße 4.

Eine Aushilfsstelle

sucht ein tüchtiges Mädchen. Näheres durch Frau Raier, Kaiserstraße 14 a.

Im Kleidermachen

in und außer dem Hause empfiehlt sich

Emilie Eberle,

Wilhelmstraße 28,

Bahnhofstadtteil.

Beschäftigungs-Gesuche.

3.1. Eine arme jüngere Frau, Wittve, welche im Hand- und Maschinennähen geübt ist, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Auch werden einfache Kinderkleidchen für Knaben und Mädchen angefertigt. Näheres große Spitalstr. 7 im 3. Stock.

3.1. Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln; auch würde dieselbe einen Monatsdienst annehmen. Näheres Klauereckstraße 16 im 1. Stock.

Bitte an edle Menschen.

* Eine Wittve, welche gegenwärtig ohne Arbeit ist und für den Unterhalt ihrer Kinder zu sorgen hat, bittet edle Menschen um gütige Unterstützung durch Zuwendung von Näharbeit aller Art in und außer dem Hause. Gefällige Adressen bittet man unter K. B. 50 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Vermisster Fächer.

* Im Staubigl-Konzert wurde ein grauer Fächer „Heidelberg“ irrtümlich mitgenommen. Abzugeben: Sophienstraße 88.

Billig zu verkaufen:

Badisches Regierungsblatt von 1839—1865, Staatsanzeiger von 1869—1887, Badische Gewerbezeitung von 1881—1888, Landwirtschaftliches Wochenblatt von 1837—1851: Bürgerstraße 17 im Seitenbau, parterre.

Zu verkaufen

ist ein Seidesamt-Valetot zu annehmbarem Preise. Näheres Waldstraße 85 im 3. Stod. *

* Karl-Friedrichstraße 1, Eingang Birkel, ist ein kleiner, gebrauchter Herd billig zu verkaufen. Zu erfragen daselbst im 2. Stod rechts.

Hauskauf-Gesuch.

Ein gut erhaltenes, in der Altstadt gelegenes Haus, welches sich gut rentirt, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter „Hauskauf 90“ zu richten an das Kontor des Tagblattes. (Zwischenhändler verboten.)

Ein Gymnasiast

wird für Nachhilfestunden gesucht. Gest. Anerbieten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre H. entgegen.

Vanille-Chocolade,

garantirt rein, vorzügliches Fabrikat, in eleganter Packung per Pfund M. 1.—, bei 5 Pfund à 95 Pfennig, empfiehlt

Ernst Schneider,
Amalienstraße 29.

**Almeria-Trauben,
Muscat-Datteln,
Chalifat-Datteln** — Pfd 50 Pfg. —
alle Sorten Südsrüchte z.
empfehlen

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.



Frische Schellfische, Hechte, Zander, Felchen, Seezungen
empfehlen
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Seezungen, Felchen,
Sprotten, Kieler Bückinge z.
empfehlen

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Hechte
Frankfurter Brat- u. Leberwürste,
Göttinger und Braunschweiger
Cervelat,
ft. westph. Schinken z.,
Straßburger Sauerkraut.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.



Rehziemer
v. M. 7.- bis 10.-,
Rehshlegel
v. M. 6.50 bis 9.-,
Rehbüge,
Ragout,
große bayerische
Hasen,
sowie
Hasenziemer,
Hasenschlegel,

Straßburger Bratgänse, Gänsefett,
Poulardes de Chalon, Hähnen,
Rhein-Salm empfiehlt

Haas, Akademie-
straße 46,
Vormittags auf dem Markt.

Hasen. Hasen.

Durch abgehaltene größere Treibjagden verkaufe ich, um schnell damit zu räumen, große Gebirgs Hasen von 3 Mark 50 Pfennig an, sowie zerlegte Hasen, Hasenziemer, Schlegel, Ragout, äußerst billig;

frischgeschossenes Reh:
Ziemer und Schlegel von 5 Mk. an,
Büge per Pfund 70 Pfg.
empfehlen

Peter Hörr,
Hirschstraße 18.

Prima Ochsenfleisch à 50, 60, u. 64 Pfg.
" Kalbfleisch à 50 Pfg.
" Schweinefleisch à 64 Pfg.
" Hammelfleisch à 40 und 50 Pfg.
empfehlen

Karl Glassner, Hoflieferant,
Ritterstraße 10/12, dem Museum gegenüber.

Schrenpp'sches Lagerbier
in Flaschen à 18 Pf empfiehlt
Gottlieb Mayer,
3.1 Jähringerstraße 37.

**Filzhüte,
Seidenhüte (Cylinder),**
alle Qualitäten, neueste Formen,
billigste Preise
bei
C. A. Zeumer,
Kaiserstraße 127 und Filiale
Kaiserstraße 235.

Aus gutem Baumwollflanelle lasse ich stets grössere Parthien in Hemden, Beinkleidern und Jacken für Erwachsene u. Kinder in vollkommener Grösse anfertigen und kann ich dieselben zu sehr billigen Preisen abgeben.
Gustav Oberst,
88 Kaiserstrasse 88,
neben dem Museum.

**Alle Sorten
Herbst- u. Winter-
kappen,
Handschuhe,
Hosenträger,
Cravatten u. s. w.**
empfehlen in vorzüglicher Auswahl
C. A. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127
und Filiale Kaiserstraße 235.

A. Streissguth,
neben der kleinen Kirche,
empfehlen Springerles- und Lebkuchen-
model sowie Schokoladenschalen in
schöner Auswahl zu billigen Preisen.

Briefmarken u. Albums
zu Weihnachtsgeschenken
eignet empfiehlt 2.1.
Urban Schmitt,
Briefmarkenhandlung,
Erprinzenstraße 23.

Geschäfts-Empfehlung.
* 3.3. Kostüme für Damen werden bei billigster
Berechnung angefertigt. Garantie für gutes Eigen-
neuester Façons: Kaiserstraße 102, parterre.

Leihbibliothek
von
C. Baumel-Volz Wwe.,
102 Jähringerstraße 102.
Neu aufgenommene Werke:
Ebers G., „Die Gred“ 2.
Beaulieu G. v., „Schelgen“ 1.
Dom A., „Das Geiger-Lochen“ 1.
Lindau P., „Wunderliche Leute“ 1.
Matthey A., „Les amants de
Paris“ vol. 1.
Matthey A., „L'Enragé. La suite
des Amants“ 1.

**Harzer Kanarienzüchtere
und Versandgeschäft.**
Gesang nach Wunsch, unter Garantie
richtiger Ankunft gegen Nachnahme
von 6 bis 15 Mk., im Falle des
nicht Gefallens franco zurück an
W. Heering, St. Andreasberg i. G.,
10.5. Schulstraße 427. Deutschland.

Chr. Kaltenbach,
Scheffelstraße 7, Adlerstraße 4,
Telephon 80, Telephon 79,
empfehlen 2.1.
I- südkreidiges Ruhrssettschrot,
gewaschene und gesiebte Ruhr-
Kohlen,
Mager-Ruhrkohlen für Junker &
Ruhr-Defen,
Braunkohlen-Briquettes K,
dto. Preßsteine,
I- tannene u. buchene Holzkohlen,
Coaks vom städt. Gaswerk zu Fabrik-
preisen,
tannenes u. buchenes Brennholz,
alles in bester Qualität zu billigsten Preisen.

Anzeige.
* Heute und die folgenden Tage schönes
Rindfleisch am Turlock-Thor, Freibank.

Café Nowack

empfehlte seine geräumigen Säle für **Ver- eine und Gesellschaften** zu jeder Zeit. **Vorzügliches Moninger'sches und bayerisches Exportlager-Bier** (Zacherlbräu), reine Weine, gute warme und kalte Speisen, schöne Fremdenzimmer, aufmerk- same Bedienung. Achtungsvollst

Emil Dederer.

Selbstgekelterten

süßen Apfelmoss

in bekannter Güte empfiehlt

J. Schaadt, vorm. Mad, Waldstraße 30.

Gasthaus zur Rose.

Heute früh 10 Uhr Kesselfleisch mit **Sauer- frant**, Mittags verschiedene hausgemachte Würste, reine, billige Weine nebst einem vorzüglichen **Stoff- Kronen-Fels'schen Lagerbiers**, was empfehlend anzeigt

L. Adam.

Brauerei W. Fels,

Blumenstraße 23.

Heute Samstag **Schlachttag**, was empfehlend anzeigt

Karl Walter.

Fette Gänse,

reines Gänsefett per Pfund Mk. 1.20, roh und aufgekocht, Mk. 1.80 sowie **Gänsefleisch** sind fortwährend billigt zu haben bei

J. Levy, 21 Spitalstraße 21.

Einige Reglabende

sind zu vergeben: Grenzstraße 11.

M. Habermann.

Bahn neu hergerichtet. Neues Material. 6.2.

Bad-Anstalt

Jähringerstraße 35,

täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr bis Abends 8 Uhr, Sonntags bis Mittags 12 Uhr. Ein Bannenbad mit Heizung vom 1. Oktober bis 1. April 50 Pfg., im Abonnement billiger.

Achtungsvoll

M. Wirnser.

Codes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten widmen wir die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern innigstgeliebten Gatten und Schwager

Ferdinand Menz, Lokomotivführer, nach einem kurzen aber schweren Kranken- lager im Alter von 43 Jahren, heute Mor- gen 8 1/2 Uhr zu sich zu ruhen.

In Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Wina Menz, geb. Erb

Karlstraße, den 29. November 1888.

Die Beerdigung findet Samstag Nach- mittag 2 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Dankagung.

Für die vielen Beweise innigster Theilnahme an dem Verluste unserer lieben

Elise

verweihen wir Allen, welche ihr so viele Blumen spendeten und sie zur ewigen Ruhe begleiteten, unsern herzlichsten Dank aus.

Rudolf Wolfmüller.
Babette Wolfmüller.

Bad-Anstalt,

Kuffenstraße 81.

Täglich geöffnet von Morgens früh bis Abends 8 Uhr; Sonntags nur Vormittags. Ein Bannen- bad mit Heizung 40 Pf., im Abonnement 35 Pf.

A. Rheinau.

Philharmonischer Verein.

21. Sonntag 11 1/4 Uhr Probe im Theater (Chorfaal).

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 7 1/2 Uhr Probe.



Verband Deutscher Handlungsgehilfen Leipzig

empfehlte sich den Herren **Geschäftsinhabern** zur **Kosten- freien Besetzung von Vacanzen.**

Ferner:

Stellensuchenden die Vermitte- lung zur Erlangung einer Stelle.

Anfragen und Offerten befördert auch die **Ver- waltungsstelle Karlsruhe, Schützen- straße 16.** 4.1.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 2. Dezember. IV. Quartal. 131. Abonnement-Vorstellung. **Die Räuber.** Trauerspiel in fünf Akten von Schiller.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 29. Nov. Johann Schmidt von Rohrbach, Wagenwärters- gebülfe hier, mit Karoline Braun von Lauf.
- 30. " Wilhelm Kuchlin von hier, Gypser hier, mit Elisabetha Mayer von Aue.

Geburten:

- 24. Nov. Klara Helene, Vater Clemens Körner, Schreiner.
- 26. " Marie Babette, Vater Josef Dör, Schlosser.
- 27. " Elisabeth Georgine, Vater Eberhard Michaelis, Werkmeister.
- 27. " Hedwig Elisabetha Karolina, Vater Hermann Rinkler, Kaufmann.

Todesfälle:

- 29. Nov. Wina Emille, alt 5 Monate 26 Tage, Vater Gustav Engelhardt, Holzwerker.
- 29. " Karl Klingmann, Oberschaffner, ein Chemann, alt 61 Jahre.
- 30. " Margaretha Diez, alt 50 Jahre, Ehefrau des Küblers Karl Diez.
- 30. " Heinrich, alt 11 Monate 9 Tage, Vater Her- mann Albrecht, Cementarbeiter

Zu fabelhaft billigen Preisen wird eine große Par- thie Reste

= Damenkleiderstoffe =

von 4 bis 13 Meter, doppeltbreit, solide, fehlerfreie Waare in glatt und gemustert, gegen Waar verkauft.

Kaiser-Passage 22,
im Laden des Herrn Drescher.

Zu fabelhaft billigen Preisen wird eine große Par- thie in

= Tuch und Buckskins =

in nur reeller, fehlerfreier Waare, für Hosen, Anzüge und Ueberzieher passend, gegen Waar verkauft.

Kaiser-Passage 22,
im Laden des Herrn Drescher.

In großer Auswahl sind vorräthig:

Baumwollflanelle, Halbflanelle, reinwollene Flanelle, Bettbarchente, Kölsche, Federleinen, Drell, Couverten- stoffe, Federn und Flaum, Leinen und Halbleinen, schwarze Cachemire, Unterrockstoffe, Blaudruck, Lama z., Taschen- tücher, Handtücher, Tischtücher, Servietten, Hemdenein- säße, Waffel- und Piquédecken, Bett- und Wolldecken.

Verkaufsstelle für **Ettlinger und Elsäßer Shirting, Chiffon, Baumwolltuch, Cretonne, Madapolam, Piqué, Damast, Barchent, Sammt zc.** zu Fabrikpreisen nach aufgelegter Preisliste bei

Emil Bürkel,

Adlerstraße 17.

Günstige Gelegenheit.

Um mit meinen **Resten feiner Paletotsstoffe**, die sonst nur nach **Maß** gefertigt werden, **rasch zu räumen**, ließ ich einige Duzend **hochfeine Paletots**, auf das **Eleganteste** ausgestattet, anfertigen und verkaufe dieselben von **heute ab**

zu **35, 38, 40 bis 55 Mark**,
früherer Preis 45, 48, 50 bis 70 Mark.

N. Breitbarth, Herrenkleider-
Fabrik,
Karlsruhe.

Die Metallwaaren-Fabrik von F. Bock in Karlsruhe

hat den Verkauf ihrer sämtlichen **Kunst-, Zinguss- und Britannia-
waaren**, welche sich vorzüglich zu Weihnachts-Geschenken eignen,

Herrn Uhrmacher W. Kendrick, Friedrichsplatz 6,
übertragen und sind sämtliche Gegenstände daselbst zu **Fabrik-
preisen** käuflich. 3.1.

Das Gasthaus zur alten Post

feiert **Samstag den 1. Dezember d. J.**, Abends 8 Uhr, sein **I. Stiftungs-
fest** (1. Geburtstag). Für **extra Küche** und **hochfeinen Trunk** ist bestens ge-
sorgt. **Aufführung** des Lustspiels „**Irma's Verzweiflung**“ von **Kozebue**,
wozu herzlich einlade. Eintritt frei.

Jean Greiler, zur alten Post,
14 Kreuzstraße 14.

Restauration Kalnbach, Kronenstrasse 46.

Einem tit. Publikum sowie werthen Freunden und Bekannten theile ich hierdurch mit,
daß ich **Samstag den 1. Dezember** die in meinem neu erbauten Hause sich befindlichen
Wirtschaftsräume festlich eröffnen werde. Ich werde mich bemühen wie bisher so auch
ferner meine werthen Gäste auf's Beste zu bedienen und lade zu zahlreichem Besuche
ergebenst ein.

Andreas Kalnbach.

Löwenrachen.

Heute Anstich von prima

Salvator-Bier

aus der Aktienbrauerei Aschaffenburg.

Samstag, Sonntag und Montag

Ausschank im

Löwenrachen.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Dankagung.

Für die gütige Theilnahme an dem so schmerz-
lichen Verluste unserer unergötlichen Mutter,
Großmutter und Schwester

Scholastika Wipfler,

geb. Reinfried,

sowie für die ehrenvolle Begleitung zur letzten
Ruhstätte und für die reichen Blumenpenden
sprechen wir hiermit unsern innigsten Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Gottesdienst. — 2. Dezember.

I. Advent.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

9 Uhr Stadtkirche: Hauptgottesdienst: Herr Siebt-

skar Schloemann.

9 Uhr Bahnhof-Vorstadt im Lehrer-Seminar II.:

Herr Stadtpfarrer Brückner.

10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpf. Schmidt.

10 Uhr Schloßkirche: Herr Hofprediger D. Hel-

bing.

10 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Mi-

litär-Oberpfarrer Fingado.

12 Uhr Pfriundehauskirche: Herr Stadtpfarrer

Laengin.

12 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Herr

Hofprediger D. Helbing.

4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpf. Schil-

mann.

6 Uhr Schloßkirche: Herr Hofprediger D. Hel-

bing.

Christenlehren:

10 Uhr Lehrer-Seminar II.: Herr Stadtpfarrer

Brückner.

12 Uhr Kreuzstraße 15: Herr Dehn D. Bittel

(hält aus).

12 Uhr Pfriundehauskirche: Herr Stadtpfarrer

Laengin.

Diaconissenhauskirche.

Samstag den 1. Dezember, Abends 7½ Uhr: Vorberei-

tung und Besuche: Hr. Pfarrer Walter.

Sonntag den 2. Dezember, Vormittags 10 Uhr: Herr

Pfarrer Walter.

Nachmittags 1½ Uhr: Christenlehre.

Abends 7½ Uhr: Abendmahlsfeier; Hr. Pf. Walter.

Evangelisches Vereinshaus, Adlerstraße 23.

Sonntagsschulen der Stadtmission:

Vorabendhaus, 2. Stock,

11½ Uhr } großer Saal,

Sophienstraße 52,

Agarten.

5 Uhr Abendgottesdienst; Herr Pf. Maurer.

3 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Herrstr. 62.

8 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Schützen-

straße 42.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

6½ Uhr Korale Amt.

7½ Uhr hl. Messe.

8½ Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer

Herberich.

9½ Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Kuhns

hof.

11½ Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Jester.

2½ Uhr Christenlehre.

3 Uhr Bruderschaftsanbacht.

Kollekte für die erzb. Armenlinderhäuser und für die

Rettungskasse Herthen.

St. Vincenzkapelle:

8 Uhr Amt.

St. Josephshaus:

9 Uhr hl. Messe mit Domille.

2 Uhr Rosenkranzandacht.

4-6 Uhr Haushaltungsunterricht und ge-

sellige Unterhaltung.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

9 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer B. S. S. S.

stein.

Evangelische Gemeinschaft: Zionkirche,

Beierheimer Allee 4, Vormittags 10 Uhr,

Nachmittags 4 Uhr.

Methodistengemeinde: im Bettsaal Birkel 19a,

Vormittags 10 und Nachmittags 5 Uhr.

English Services.

Diaconissenhaus, Sophienstrasse.

Morning Prayer and Sermon, Holy Com-

munion 11.30 A. M.

Evening Prayer and Sermon 5.30 P. M.

L. A. Wynne, Chaplain,

Hirschstrasse 60.